

Am 18. November 2011 findet der 1. Liechtensteiner Literatursalon in der Liechtensteinischen Landesbibliothek statt. Aus diesem Anlass präsentieren die Initiatoren, die Autoren Daniel Batliner und Armin Öhri, bereits jetzt einen **Schreibwettbewerb**:

Lisa & Max

Die Dezembergeschichte

Du schreibst gern? Du hast ein gutes Gespür für Texte, die sich an Kinder im Vorschulalter und im 1. Lesejahr richten? Dann mach doch mit bei unserem Wettbewerb. Der Gewinnertext wird in Buchform veröffentlicht! „Lisa & Max“ ist eine beliebte Bilderbuchreihe aus Liechtenstein. Wir suchen eine Autorin oder einen Autor für den 12. Band der Reihe, die Dezembergeschichte.

Zielsetzung

- Förderung von Schreibtalenten.
- Autorinnen und Autoren motivieren, mit ihrem Beitrag die regionale Literatur zu beleben.



Jury

- Die Jury setzt sich aus vier Personen zusammen: den Autoren Daniel Batliner und Armin Öhri, dem Verleger Frank van Eck (Edition Fuchs & Hase) sowie dem Kinderbuchautor und Lektor Karl Rühmann.

Teilnehmer

- Die Teilnahme am Wettbewerb ist für alle und jede(n) offen.

„Lisa & Max“ – Hintergrundinformationen zur Bilderbuchreihe

- Die Geschichten mit Lisa & Max sind die erfolgreichsten Bilderbücher aus Liechtenstein. Sie sind auf 12 Bände angelegt, deren Handlung jeweils in einem anderen Monat des Jahres spielt.
- Bisher sind 9 Bände erschienen, der 10. ist in Arbeit.
- Unterschiedliche Illustratorinnen und Illustratoren, teils sehr bekannt in der Bilderbuchbranche, waren für die Gestaltung der Bücher zuständig.
- In Malbun gibt es den Märchenweg „Lisa & Max“, auf dem in 10 Bildtafeln das Abenteuer der Zwillinge auf ihrer Bergwanderung erzählt wird.
- Zur 50. Ausgabe der liechtensteinischen Europamarke erschien 2010 bei der Philatelie Liechtenstein eine Briefmarke mit dem Sujet „Lisa & Max – Das Fürstenfest“.

Thema und Vorgaben

- Die Hauptfiguren Deiner Erzählung sind Lisa und Max, zwei 8-jährige Zwillinge aus Liechtenstein. Sie besitzen einen Hund namens Mischa.
- Für den Dezemberband suchen wir eine Geschichte mit weihnachtlicher Atmosphäre. Darunter kann allerhand verstanden werden: Nikolaus, Advent, Schlittenfahrt, Weihnachtsessen, Guetzi und Gebäck, Krippe, Bescherung, Geschenke, Schnee, Brauchtum etc.
- Uns ist vor allen Dingen eine gute und unterhaltsame Story wichtig.

FAQ – Häufig gestellte Fragen

F: Ich bin schlecht in deutscher Rechtschreibung. Soll ich trotzdem beim Wettbewerb mitmachen?

A: Natürlich! Uns ist vor allem Deine Geschichte wichtig. Die Gewinnerin oder der Gewinner des Wettbewerbs wird später eng mit einem Lektor und einem Korrektor zusammenarbeiten, der etwaige Rechtschreibfehler ausbügelt.

F: Wie umfangreich soll mein Text sein?

A: Ca. 10.000 Anschläge, inklusive Leerzeichen. Das entspricht ungefähr 2 ½ Seiten im Format A4 bei Schriftgröße 12 Times New Roman.

F: Muss ich irgendwelche stilistischen Vorgaben beachten?

A: Wir wollen eine klassisch erzählte Geschichte. Die Handlung verläuft chronologisch: Zuerst passiert A, dann B, dann C ...
Die gewählte Zeitform ist das Präsens. Deshalb *Lisa und Max gehen einkaufen* statt *Lisa und Max gingen einkaufen*.
Ansonsten hast Du „Narrenfreiheit“.

F: Gibt es formale Vorgaben, die ich beachten muss?

A: Wir möchten getippte Texte, keine handschriftlichen, jedes Blatt im Format A4 und nur einseitig bedruckt, Schriftgröße 12 Punkte. Vergiss nicht, die Blätter mit Deiner Geschichte auch mit Deinen Kontaktdaten zu versehen (Name, Adresse, Telefonnummer, Mail).

Bitte schick uns auf keinen Fall Originale, da wir die eingereichten Texte nicht zurücksenden.



F: Muss ich die bereits erschienenen „Lisa & Max“-Bücher kennen, um beim Wettbewerb mitmachen zu können?

A: Es ist ratsam, sich die Vorgängerbände anzusehen, um einen Einblick in die Welt von „Lisa & Max“ zu bekommen. Die Bände sind im regulären Buchhandel erhältlich oder können z. B. in der Landesbibliothek ausgeliehen werden.

Jeder „Lisa & Max“-Band erzählt eine eigenständige, abgeschlossene Geschichte. Du kannst Dich also auch problemlos auf Deine Dezembergeschichte konzentrieren, ohne auf irgendwelche Geschehnisse aus den Vorgängerbänden achten zu müssen.

F: Wo kann ich meinen Text abgeben?

A: In der Liechtensteinischen Landesbibliothek bei Frau Sibylle Marxer oder per Post. Die Adresse lautet: Edition Fuchs & Hase, Haldenweg 8, 9495 Triesen.

F: Gibt es irgendwelche Abgabefristen, die ich beachten muss?

A: Ja, Abgabefrist ist der 1. September 2011.

F: Was passiert mit meinem Text, nachdem ich ihn eingereicht habe?

A: Alle Texte werden von einer unabhängigen und überregionalen Jury gesichtet, die aus folgenden Mitgliedern besteht:

- Daniel Batliner, Autor
- Karl Rühman, Lektor und Kinderbuchautor
- Armin Öhri, Autor
- Frank van Eck, Verleger

Die Autorinnen/Autoren der besten Texte werden vom Verlag kontaktiert. Die Texte der anderen Wettbewerbsteilnehmer werden vernichtet. Selbstverständlich achten wir auf den Datenschutz und Deine Privatsphäre. Deine Kontaktdaten werden nicht gesammelt, sondern ebenfalls vernichtet. Die Entscheidung der Jury gründet sich auf die einfache Mehrheit der Mitglieder und ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung ist ausgeschlossen. Sollten keine Arbeiten eingereicht werden, die prämiierungswürdig sind, behält sich der Verlag das Recht vor, den Preis nicht zu vergeben.



F: Kann ich erfahren, wie es um meine Chancen steht?

A: Leider nein. Ich hoffe, Du verstehst, dass wir über den Verlauf des Wettbewerbs keine Korrespondenz führen. Zu den nicht ausgezeichneten Werken werden deshalb keine Stellungnahmen abgegeben; auch werden keine Lektoratsgutachten erstellt.

F: Was passiert mit dem Gewinnertext?

A: Entscheidet sich der Verlag für einen Text, so wird dessen Autorin/Autor kontaktiert, damit ein branchenüblicher Autorenvertrag aufgesetzt werden kann.

Die Gewinnerin/der Gewinner wird in enger Zusammenarbeit mit Lektorat und Korrektorat dem Gewinnertext den letzten Schliff geben.

Der Name der Gewinnerin/des Gewinners wird im Oktober auf der Frankfurter Buchmesse bekannt gegeben. (Die Anwesenheit der Gewinnerin/des Gewinners ist willkommen, wird aber nicht vorausgesetzt.)

Die Gewinnerin/der Gewinner wird am 18. November 2011 in der Liechtensteinischen Landesbibliothek im Rahmen des 1. Liechtensteiner Literatursalons der Öffentlichkeit vorgestellt. (Hier ist die persönliche Anwesenheit der Gewinnerin/des Gewinners selbstverständlich erforderlich! Auch alle anderen Teilnehmer des Wettbewerbs sind herzlich im Literatursalon willkommen!)

F: Wie geht es mit der Produktion des Bilderbuchs weiter, sobald der Text feststeht?

A: In einem zweiten Schritt wird eine Illustratorin/ein Illustrator sich der Geschichte annehmen. Derzeit laufen diesbezügliche Gespräche mit Kunstschulen. Es kann gut möglich sein, dass Ende des Jahres ein zweiter „Lisa & Max“-Wettbewerb ausgeschrieben wird, um passende Illustrationen zu finden. Der Verlag möchte das fertige Produkt auf November oder Dezember 2012, passend zum Weihnachtsgeschäft, in die Buchläden bringen.

F: Ich habe noch offene Fragen, die hier nicht beantwortet wurden. Wo kann ich mich melden?

A: Ganz einfach: Sende eine E-Mail an info@vaneckverlag.li (Betreff: Lisa & Max) und stell uns Deine Frage. Wir sind gerne bemüht, Dir zu helfen.



Bildnachweis:

Christa Unzner, Lisa & Max. Die Alpabfahrt. Edition Fuchs & Hase, Triesen 2007.